

15.08.07 KOLUMNE: 9mm Mittagspausenphilosophie - Teil 40

Beigesteuert von Genom
Mittwoch, 15. August 2007
Letzte Aktualisierung Samstag, 1. September 2007

Alltägliche Schlagzeile - Vom Tode der Kellnerin

Sie war gerade einmal Ende zwanzig

und schied schon dahin,

doch wer sie war und was ihr Leben ausmachte,

das kann heute keiner mehr sagen.

Eines weiß man, sie war Kellnerin,

ruhig zurückhaltend, machte ihre Arbeit.

Warum gerade sie diesen grausamen Tod sterben musste,

können die polizeilichen Ermittler noch nicht sagen.

Eines ist aber bereits jetzt sicher,

der Täter wählte sein Opfer mit großem Bedacht aus.

Ob unsere Stadt von einer erneuten Welle der Grausamkeit heimgesucht wird, wissen wir nicht.

Ob weitere folgen werden auch nicht. Genauso wenig wissen wir, wie sich das Opfer gefühlt hat.

Das Opfer muss sich jedoch heftigst gewehrt haben,

wie Hämatome an den beiden Handflächen beweisen.

Warum der Täter der jungen Frau jedoch die Augen herausschnitt

und ihr das Geschlechtsteil zunähte, können die Ermittler auch noch nicht sagen.

Sie gehen jedoch davon aus, dass die junge Frau bei vollem Bewusstsein war,

während dieser grausamen Tat.

Es bleiben keine Angehörigen zurück,

außer der Staatsanwaltschaft gibt es keine Ankläger

gegen die unbekanntes humanoide Bestie.

Genom